

AMBULANTE ERZIEHUNGSHILFEN

Wir arbeiten nicht gegen Widerstände,
wir integrieren Umstände



Bedarfsorientierte Arbeit im Leben und Umfeld

Andreas Irowy

Dipl. Sozialpädagoge (BA), Geschäftsführer

Tel.: 01 71 / 365 92 15

E-Mail: andreas.irowy@balu-muenchen.de

Gerhard Liegl

Dipl. Sozialarbeiter (FH), Mediator (BAFM/BMWA), Geschäftsführer

Tel.: 01 73 / 358 76 93

E-Mail: gerhard.liegl@balu-muenchen.de

www.balu-muenchen.de

UNSERE ANGEBOTE SIND

Erziehungsbeistandschaft

Begleitung junger Menschen, die familienergänzende Unterstützung benötigen

Intensive sozialpädagogische Einzelfallhilfe

Betreuung stark gefährdeter Kinder, Jugendlicher und junger Volljähriger

Sozialpädagogische Familienhilfe

Stärkung der Erziehungsfähigkeit und Unterstützung des gesamten Familiensystems

Ambulante Intensive Begleitung

Unterstützung von Jugendlichen und jungen Volljährigen in der Verselbstständigungsphase und zum Aufbau eines persönlichen Netzwerkes

Gruppenarbeit

Überwindung von Entwicklungsschwierigkeiten und Hilfestellung bei Verhaltensauffälligkeiten

UNSERE ZIELE SIND

- Sensibilisierung der Eltern und der im familiären Gebilde wichtigen Bezugspersonen für Stabilisierung der familiären Situation
- Entschärfung von Krisen in Familien
- Stärkung der Bezugspersonen in ihrer Erziehungsfähigkeit
- Alltagsbewältigung in der Familie und im sozialen Umfeld
- Fördern von Ressourcen
- Förderung der Persönlichkeit in Richtung Eigenständigkeit und Gemeinschaftsfähigkeit
- Förderung der Verantwortungsübernahme der betroffenen Personen
- Verhinderung von stationären Maßnahmen
- Vor- und Nachbetreuung von teilstationären und stationären Maßnahmen
- Aufbau eines Netzwerkes, Integration und Stabilisation im Sozialraum der Klienten

BALU IST

TEAM

- Die Mitarbeitenden von **BALU** verfügen über einen sozialpädagogischen, diplompädagogischen oder psychologischen Abschluss auf den Ebenen Bachelor, Master oder Diplom.
- **BALU** orientiert sich am systemischen Ansatz, der Lebenswelt- und Sozialraumorientierung und dem Respekt gegenüber dem Menschen.

Qualitätssicherung

- wöchentliche Teamgespräche
- wöchentliche Fallbesprechung
- Fortbildung

Supervision

- Vernetzung in Arbeitskreisen und mit Institutionen
- Fallsupervision
- fachliche Ressourcennutzung

AUFNAHMEVERFAHREN

Der Hilfebedarf wird durch das Jugendamt auf Antrag durch den Erziehungsberechtigten nach den Maßgaben der §§27ff. (§29, §30, §31, §35) und §41 SGB VIII festgestellt und im Hilfeplanverfahren laufend überprüft.

Kostenübernahme

Kostenträger ist das Jugendamt.

